

782083-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – EFRE VI Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes Sachsen-Anhalt, Projektnummer 110500002 Hochschule Anhalt „Sanierung Neues Laborgebäude Bernburg“ - Vergabeverfahren zur Vergabe freiberuflicher Leistungen für die Brandschutzplanung
OJ S 248/2024 20/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau

E-Mail: Vergabestelle.BLSA@sachsen-anhalt.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: EFRE VI Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes Sachsen-Anhalt, Projektnummer 110500002 Hochschule Anhalt „Sanierung Neues Laborgebäude Bernburg“ - Vergabeverfahren zur Vergabe freiberuflicher Leistungen für die Brandschutzplanung

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Fachplanungsleistungen für den Brandschutz. Geplant ist eine Grundsanierung des B020 Laborgebäudes der Hochschule Anhalt am Standort Bernburg unter anderem wegen brandschutztechnischer Mängel an den technischen Anlagen und des schlechten allgemeinen Bauzustandes. Das Gebäude ist hinsichtlich der brandschutztechnischen Belange im Zusammenhang mit der geplanten Nutzung zu analysieren und zu bewerten. Im Zuge der Sanierung sind die Voraussetzungen für eine flexible Nutzung vor allem der Laborbereiche z. B. vorzugsweise durch die Ausweisung von Nutzungseinheiten zu schaffen.

Kennung des Verfahrens: b280b131-cd13-4bac-9c34-8b428a17f996

Interne Kennung: VgV 23-24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Strenzfelder Allee 28

Stadt: Bernburg

Postleitzahl: 06406

Land, Gliederung (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 50 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Als Angebot ist zwingend das Bewerbungsformular A1 zu verwenden. Das Bewerbungsformular A1 und ergänzende Unterlagen können im Downloadbereich heruntergeladen werden. Gewertet werden nur vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Bewerbungsformulare und die geforderten Anlagen. Bei Bietergemeinschaften ist für jedes selbständige Büro ein separateres Bewerbungsformular zu verwenden und der bevollmächtigte Vertreter/die bevollmächtigte Vertreterin zu benennen. Die Bewerbungen sind als PDF-Dokument auf der angeführten Vergabeplattform ausgefüllt und unterschrieben in Textform einzureichen. Die einzureichenden Unterlagen sind elektronisch in Textform über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) zu übermitteln und fristgerecht einzureichen. Angebote sind nur dann fristgemäß eingereicht, wenn sie rechtzeitig zur Teilnahmefrist bzw. zur Angebotsfrist auf der Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) eingegangen sind. Nicht form- und fristgerecht eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt und von der Wertung ausgeschlossen. Das entsprechende Risiko tragen die Bewerber. Weitere Unterlagen über die verlangten Erklärungen und Referenzen hinaus sind nicht erwünscht. Die Nachforderung weiterer Nachweise zu den Erklärungen in den Bewerbungsunterlagen wird vorbehalten. Enthalten die Bekanntmachung oder die Unterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber dem AG unverzüglich, spätestens bis zum 22.01.2025 über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) darauf hinzuweisen. Etwaige Fragen zum Verfahren sind ausschließlich über die Vergabeplattform über die oben genannte Kontaktstelle bis spätestens 22.01.2025 zu stellen. Die eingegangenen Rückfragen nebst entsprechenden Antworten werden gesammelt und in anonymisierter Form auf der Vergabeplattform am 27.01.2025 veröffentlicht. Der Auftraggeber behält sich zur Gewährleistung eines transparenten, diskriminierungsfreien und zügigen Verfahrens vor, nach Fristablauf eingehende Rückfragen nicht mehr zu beantworten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) oder § 129b StGB (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 StGB zu begehen, § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte).

Betrugsbekämpfung: § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden

Korruption: § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen). § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung)

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Insolvenz Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Zahlungsunfähigkeit: ---

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---

Falsche Angaben, verweigernde Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---

Entrichtung von Steuern: ---

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: EFRE VI Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Landes Sachsen-Anhalt, Projektnummer 110500002 Hochschule Anhalt „Sanierung Neues Laborgebäude Bernburg“ - Vergabeverfahren zur Vergabe freiberuflicher Leistungen für die Brandschutzplanung (VgV 23-24)

Beschreibung: Fachplanung Brandschutzplanung Gegenstand des Verfahrens sind Fachplanungsleistungen für den Brandschutz. Geplant ist eine Grundsanierung des B020 Laborgebäudes der Hochschule Anhalt am Standort Bernburg unter anderem wegen brandschutztechnischer Mängel an den technischen Anlagen und des schlechten allgemeinen Bauzustandes. Das Gebäude ist hinsichtlich der brandschutztechnischen Belange im Zusammenhang mit der geplanten Nutzung zu analysieren und zu bewerten. Im Zuge der Sanierung sind die Voraussetzungen für eine flexible Nutzung vor allem der Laborbereiche z. B. vorzugsweise durch die Ausweisung von Nutzungseinheiten zu schaffen. Das vorhandene Laborgebäude umfasst je Etage ca. 765 m² Nutzfläche. Der Fußboden des 2.Obergeschosses befindet sich ca. 8 m über dem Gelände. Somit ist das Objekt in die Gebäudeklasse 4 einzuordnen. Das teilunterkellerte Gebäude wurde 1980 als Labor- und Seminargebäude errichtet und ist ein dreigeschossiges Gebäude in Stahlbetonbauweise mit Wandscheiben und Ortbetondecken. Das Dach ist in massiver Bauweise mit Gefälledämmung und Dachabdichtung ausgeführt. In allen drei Geschossen sind Büro-, Unterrichts- und Laborräume zu finden. Das Bestandsgebäude umfasst eine Brutto-Grundfläche von circa 2.430 m². Gleichzeitig wird eine energetische Verbesserung der Gebäudehülle und eine Verbesserung der Barrierefreiheit angestrebt. Dafür sind u.a. ein barrierefreier Aufzug und eine regelkonforme Umgestaltung der Rettungswege erforderlich.

Interne Kennung: VgV 23-24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche weitere Leistungsphasen/Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese weiteren Leistungen zu erbringen. Auf die Beauftragung weiterer Stufen bzw. Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Strenzfelder Allee 28

Stadt: Bernburg

Postleitzahl: 06406

Land, Gliederung (NUTS): Salzlandkreis (DEE0C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 28/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2029

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 50 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Kennung der EU-Mittel: Projektnummer: 110500002

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Kleines Unternehmen oder Kleinunternehmen gemäß Art. 2 Abs. 2 und 3 EMPFEHLUNG DER KOMMISSION 2003 /361/EG

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zur fachlichen Eignung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gemäß §65 BauO LSA gilt: Bei Bauvorhaben der Gebäudeklasse 4, ausgenommen Sonderbauten sowie Mittel- und Großgaragen im Sinne der Verordnung nach § 84 Abs. 1 Nr. 3, muss der Brandschutznachweis erstellt sein von 1. einem oder einer für das Bauvorhaben Bauvorlageberechtigten, der oder die die erforderlichen Kenntnisse des Brandschutzes nachgewiesen hat, 2.a) einem oder einer Angehörigen der Fachrichtung Architektur, Hochbau, Bauingenieurwesen oder eines Studiengangs mit Schwerpunkt Brandschutz, der oder die ein Studium an einer deutschen Hochschule oder ein gleichwertiges Studium an einer ausländischen Hochschule abgeschlossen hat, oder b) einem

Absolventen oder einer Absolventin einer Laufbahnausbildung für den feuerwehrtechnischen Dienst, Laufbahngruppe 2, der oder die nach Abschluss der Ausbildung mindestens zwei Jahre auf dem Gebiet der brandschutztechnischen Planung und Ausführung von Gebäuden oder der Prüfung der brandschutztechnischen Planung und Ausführung von Gebäuden praktisch tätig gewesen ist und die erforderlichen Kenntnisse des Brandschutzes nachgewiesen hat, oder 3. einem Prüffingenieur oder einer Prüffingenieurin für Brandschutz. Die in den Nrn. 1 und 2 genannten Personen müssen in einer von der Architektenkammer Sachsen-Anhalt zu führenden Liste eingetragen sein; § 1 Abs. 1 Satz 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit § 42a des Verwaltungsverfahrensgesetzes findet Anwendung; Eintragungen anderer Länder gelten auch im Land Sachsen-Anhalt. Da das zu planende Gebäude mindestens der Gebäudeklasse 4 zuzuordnen ist, wird verlangt, dass der/die projektleitende Ingenieur/in die vor beschriebenen Eignungskriterien erfüllt. Für das Vorhaben Hochschule Anhalt Sanierung Neues Laborgebäude Bernburg sind im Unternehmen mindestens 2 Personen mit der geforderten Qualifikation erforderlich. Weitere Ausschlussgründe siehe Anlage 6 Bewerbungsformular A1. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Wirtschaftsteilnehmenden

Beschreibung des Eignungskriteriums: Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung von • 2.000.000 € für Personenschäden und • 2.000.000 € für sonstige Schäden • mit zweifacher Maximierung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Ausschlusskriterium

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Zuschlagskriterium 1: Erwartet werden zwei Referenzen mit folgenden Eigenschaften: 1. Erstellung eines Brandschutznachweises/-konzeptes für einen Sonderbau mit hoher technischer Ausstattung wie z.B. Laborgebäude, Krankenhaus, Versammlungsstätte oder Gebäude für wissenschaftliche Lehre und Forschung mit anrechenbaren Kosten KGR 300+400 mindestens 5 Mio € brutto und Übergabe an den Bauherren nach dem 01.01.2018 2. Erstellung eines Brandschutznachweises/-konzeptes für die Sanierung eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes mit anrechenbaren Kosten KGR 300+400 mindestens 3 Mio € brutto und Übergabe an den Bauherren nach dem 01.01.2018 Je Referenz sind die Angaben im Bewerbungsformular unter Punkt 4.3.1 einzutragen. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-5 Punkte / 40% Bezeichnung des Zuschlagskriteriums: Qualität der Referenzprojekte

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Zuschlagskriterium 2: Berufliche Qualifikation der Projektleitung Für die Qualität der Fachplanung Brandschutz ist die Qualifikation der Projektleitung entscheidend. Daher

fließen die berufliche Qualifikation und die Berufserfahrung des Projektleiters und seines Stellvertreters hinsichtlich Brandschutzplanung in die Wertung ein. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 0-6 Punkte / 20% Bezeichnung des Zuschlagskriteriums: Berufliche Qualifikation der Projektleitung

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterium 3: Honorarangebot Durch den Auftraggeber erfolgt eine rechnerische Prüfung der Honorarangebote. Für die Wertung ist die angebotene Honorargesamtsumme einschließlich 30 Stunden für unvorhergesehene Leistungen für projektleitende Ingenieure zugrunde zu legen. Gewertet wird die Bruttosumme einschließlich Nebenkosten. Weitere Angaben zu Stundensätzen werden bei der Wertung nicht berücksichtigt. Gewichtung: Punkte / Wert der Gewichtung: 1-5 Punkte / 40% Bezeichnung des Zuschlagskriteriums: Honorarangebot

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/01/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=739087>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=739087>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/02/2025 23:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung folgender Unterlagen im Verfahrensverlauf wird vorbehalten: Weitere Nachweise zu den Erklärungen in den Bieterunterlagen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/02/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote müssen über die Plattform www.evergabe-online.de eingereicht werden. Die Angebotsöffnung findet daher unter Ausschluss der Öffentlichkeit ausschließlich elektronisch statt. Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen und werden nicht gewertet.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs. 1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA), Baubüro Dessau

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 991-15-1401-49

Abteilung: Fachgruppe Planung

Postanschrift: Gropiusallee 1

Stadt: Dessau-Roßlau

Postleitzahl: 06846

Land, Gliederung (NUTS): Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt (DEE01)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle.BLSA@sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle
Registrierungsnummer: t:03455141536
Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2
Stadt: Halle (Saale)
Postleitzahl: 06112
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefon: 000
Fax: +49 345-5141115

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA)
Registrierungsnummer: 15-1401-49
Abteilung: Fachbereich 11 - IT/Justizariat / Vergabe
Postanschrift: Otto-Hahn-Str. 1 + 1a
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39106
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
E-Mail: justizariat_blsa@sachsen-anhalt.de
Telefon: 000
Fax: +49 391-5674848

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b6f8c150-445e-4f32-b983-19acaa2d871a - 01
Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/12/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 782083-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 248/2024

Datum der Veröffentlichung: 20/12/2024